

## Antrag an die 3. Sitzung des 33. StuPa

Mittwoch, den 21.01.2026 - 18:30 | Senatssaal (Unter den Linden 6)

*Das StuPa möge beschließen:*

„Die HumboldtInitiative – Offenes Forum für Ideen, Initiativen und Projekte der HU Berlin – erhält für das Jahr 2026 für die Fortführung der jahrelangen bewährten Arbeit einen Haushalt in Höhe von €21.000,00.“

### 1. Initiativförderung und Projektarbeit

**€11.000**

Veranstaltungs-,Konferenz und Projektförderung	€2000,00
- KranichGoKlub (Spielabend, Unterricht, Turnier, Kooperationen)	€1000,00
- XPC (Entwicklerforum, Unconference)	€800,00
- Lesezeichen 10. Mai / HisKomm	€1000,00
Öffentlichkeitsarbeit, Druckbedarf, Web;	€800,00
Ausstellungselemente, Flurgalerie, Kleinteile	€2000,00
Bücher- und Medienbeschaffungen	€1000,00
Repräsentationskosten	€400,00
Ehrenamts-/Übungsleiterpauschalen	€2000,00

### 2. Hedwig-Dohm-Haus - Ausbau und Technik

**€10.000**

Erneuerung Qualifizierung öff. Arbeitsplätze, bes. dringender Ersatz veralteter Rechentechnik	€3000,00
Abrundung Hallen- / Studioteknik	€3000,00
Möblierung insbes. Bibliothek (Regaltüren) und in andere Räumen	€2000,00
Archiv- und Depotkeller, Session-/Bandraum	€1000,00
Verbesserung Akustik Projekträume	€1000,00

In den vergangenen Jahren hat die HumboldtInitiative ihre langfristigen Projekte stetig weiterentwickelt, dies insbesondere durch ihre Tätigkeit im und fürs Hedwig-Dohm-Haus. Dabei entstandene Infrastruktur eröffnet Initiativen und Strukturen viele Möglichkeiten, die es zu entdecken und nutzen gilt. Diese Arbeit wollen wir fortsetzen und für mehr Interessierte öffnen, um die Arbeit bekannter zu machen und auch breiter zu verteilen. Wir wollen in diesem Jahr die vorhandenen Pools stabilisieren, die Räume und Arbeitsplätze für die verschiedenen Anforderungen verbessern

Schwerpunkt bildet der weitere Ausbau des (Neuen) Inikellers und die Erweiterung seiner verschiedenen Möglichkeiten sowie die weitere Abrundung der Ausstattung der Halle als multimedialem Projektentwicklungsraum.

Die Tätigkeit der HU-I ist in die IG HDH eingebunden, dabei existiert eine Teilung der Arbeit, bei der wir uns insbesondere um die allgemein nutzbar technische Infrastruktur, die mit dem Inikeller verbunden ist, kümmern.

Die Mittel werden – wie in den vergangene Jahren – entsprechend den geltenden Regeln für studentische und universitäre Zwecke eingesetzt. - Die damit verbundene umfangreiche Arbeit Vieler erfolgt ehrenamtlich.

Es wird beantragt, dass die Positionen gegenseitig deckungsfähig sind.  
Weitere Begründungen mündlich.

Laufende Informationen über Vorhaben und Arbeit der HU-I unter [ini.hu-berlin.de/2026](http://ini.hu-berlin.de/2026)

Veikko Junghans Patrick Husmann Schada Ghadban Bernd Schilfert Helmut Wolff